

ALUJET Floorjet PE

Produktbeschreibung Die ALUJET Floorjet PE mit integriertem Kleberand wird als Abdichtung von Bodenplatten gegen aufsteigende Feuchtigkeit nach DIN 18533-1 – Lastfall W1.1-E und W1.2-E eingesetzt. Die Verwendbarkeit wurde durch die Einhaltung der Anforderungen nach DIN EN 13967 nachgewiesen.

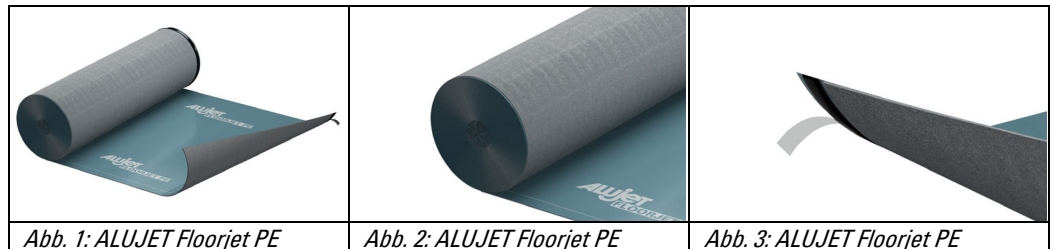


Abb. 1: ALUJET Floorjet PE

Abb. 2: ALUJET Floorjet PE

Abb. 3: ALUJET Floorjet PE

Lage	Material
Oberseite	Polyethylen-Folie (Dichtungsschicht); ca. 300µm stark; Breite ca. 130 cm.
Unterseite	PE-Schaumkaschierung (Schutzschicht); ca. 3 mm stark; Breite des Schaumrückens ca. 125 cm.

Vorteile Geringes Gewicht; schnelle Verarbeitung; flexibel und anpassungsfähig; Dampfbremsfunktion; kein weiteres quellverschweißen notwendig; Kaltselfstklebestreifen für Längsnahtverklebung; problemlose Rand- und Detailausbildung im Innenraum; in Verbindung mit dem ALUJET Floorjet RSL mit integriertem PE-Schaum-Randstreifen.

Einsatzgebiet Die ALUJET Floorjet PE erfüllt die Anforderungen der DIN EN 13967:2012. Eingesetzt wird die ALUJET Floorjet PE als Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung von Bodenplatten gegen aufsteigende Feuchte bzw. Bodenfeuchte (Lastfall nach DIN 18533-1 W1-E) zur Abdichtung von Estrichkonstruktionen.

Ebenfalls kann die ALUJET Floorjet PE auf Zwischengeschoßdecken als Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung von Bodenplatten eingesetzt werden. Die bauphysikalischen Gegebenheiten als auch bauseitige Vorgaben sind hierbei zu berücksichtigen.

Spezifikation

Rollenbreite:	1.300 mm
Deckbreite:	1.250 mm
Rollenlänge:	40 m
Paletteninhalt:	6 Rollen

Lagerung Die ALUJET Floorjet PE ist stehend auf der Palette zu lagern. Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze sind zu vermeiden. Das Material soll erst unmittelbar vor Verarbeitung aus dem Lager zur Baustelle transportiert werden.

**System-
komponenten** ▶ ALUJET Floorjet RSL; ALUJET Alusan.

**Technische
Daten** ▶

Eigenschaften nach DIN EN 13967	Prüfverfahren	Einheit / Art der Ergebnisse	Herstellerwert
Sichtbare Mängel	EN 1850-2	Keine sichtbaren Mängel	Keine sichtbaren Mängel
Länge	EN 1848-2	[m] MDV	40 ±2%
Breite	EN 1848-2	[m] MDV	1,25 (1,30) ±2%
Geradheit	EN 1848-2	bestanden	bestanden
Masse	EN 1849-2	[g / m²] MDV	300 (+30 / -15)
Dicke	EN 1849-2	[mm] MDV	3,2 (+0,70 / -0,30)
Wasserdichtheit gegen Wasser in flüssiger Phase	DIN EN 1928 Verfahren A 60 kPa/24h DIN EN 1928 Verfahren B 400 kPa/72h	dicht	dicht
Widerstand gegen Stoßbelastung	EN 12691 Verfahren A / Verfahren B Fallhöhe 100 mm	dicht	dicht
Dauerhaftigkeit nach künstlicher Alterung	EN 1296 und EN 1928	Bestanden	bestanden
Dauerhaftigkeit gegenüber Chemikalie (Alkali)	DIN EN 1847 EN 1928 Verfahren B	bestanden	bestanden
Verträglichkeit mit Bitumen	EN 1548 + EN 1928	dicht	dicht
Weiterreißwiderstand -Nagelschaft- Längs Quer	EN 12310-1	[N] MLV	≥ 80 ≥ 70
Scherwiderstand der Fügenähte	EN 12317-2	[N / 50 mm] MLV	≥ 25
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 1931 Verfahren B Klima: 23-0/75	[m] MDV	120 ±30
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 Verfahren B	dicht	dicht
Zug-Dehnungsverhalten Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A	N / 50 mm MLV	≥ 120 ≥ 80
Dehnung Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A	% MLV	≥ 80 ≥ 40
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 EN 13501-1	[-] Klasse E	Klasse E
Verarbeitungstemperatur		°C	ab +5
Temperaturbeständigkeit		°C	≤ 80

Verarbeitung ▶ Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten, spitzen Erhebungen und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Die ALUJET Floorjet PE muss immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtener Dämmung (schwimmender Estrich), zwischen Höhenausgleich (z. B. Ausgleichsestrich,

gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachtem Estrich eingebaut werden.

Die ALUJET Floorjet PE ist lose, mit der Schaumkaschierung nach unten (Stoß an Stoß) auf dem ebenen Untergrund mit einer Bahnüberdeckung von mindestens 5 cm des unkaschierten Längsrandes (Überdeckungsbereich) zu verlegen. Die Abdichtung der längsseitigen Überlappung erfolgt über das integrierte Selbstklebeband. Die Verklebung erfolgt durch das Abziehen der Schutzfolie und durch Andrücken des Überdeckbereichs.

Kopfstöße sind mit einer Überdeckung von mindestens 5 cm unter Verwendung des Klebebandes ALUJET Alusan mit einer Mindestbreite von 60 mm auszuführen.

Für Anschlüsse der Feuchtigkeitssperre an Durchdringungen und an aufgehende Bauteile (z.B. Rand- und Eckenbindungen) sind Zuschnitte aus der Abdichtungsbahn herzustellen und unter Einhaltung einer Überdeckung von 5 cm unter Verwendung des mindestens 60 mm breiten Klebebandes ALUJET Alusan mit der Bahn zu verkleben.

Die ALUJET Floorjet PE Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen, zu überlappen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können. Alternativ kann auch der Anschlussstreifen ALUJET Floorjet RSL an die Mauersperrbahn herangeführt, überlappt oder verklebt werden.

Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der ALUJET Floorjet PE Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß den Herstellempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

Hinweise



Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des §443 BGB dar. Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art..